



- Arabisch-normannisches Palermo
- Mutige Frauen gegen die Mafia
- Weinprobe in Marsala

Le grande donne d'Italia 11-Tage-Studienreise



Sizilien – das verbinden wir mit lebendigen Städten und majestätischen Palästen, sonnenverwöhnten Stränden und antiken Stätten. Es ist aber auch ein Ort der Traditionen und ländlichen Strukturen in der Bevölkerung. Und aus all diesen Milieus entstammen die Protagonistinnen dieser ungewöhnlichen Reise. Gehen wir auf die Suche nach ihren Wurzeln und Beweggründen und lassen uns von ihrem Vermächtnis inspirieren. Ihre Christine Karmrodt

Schon Goethe wusste: Sizilien ist der Schlüssel zu Italien. So geschichtsträchtig und kunstsinnig ist kaum eine zweite Region in Europa. Wir folgen den Spuren mutiger und innovativer Frauen aus der Geschichte der Insel, nicht weniger aber profitieren wir von den Begegnungen mit Expertinnen, Handwerkerinnen und Künstlerinnen unserer Tage, die uns in ihre Geheimnisse einweihen und uns ihre spannenden Lebensschicksale erzählen. So ergibt sich ein regelrechtes Potpourri an Perspektiven auf diese einmalige Insel, die für ihre Emotionen ebenso bekannt ist wie für ihre unvergleichliche Schönheit. Auch ich bin immer wieder aufs Neue begeistert von meinem Sizilien!

1. Tag: Anreise in die Belle Epoque

Je nach Ankunftszeit in Palermo sammeln wir erste Eindrücke. Auf den Spuren des Art Deco flanieren wir im ehemals mondänen Badeort Mondello und fahren dann hinein in die quirlige Hauptstadt Siziliens. Das Schauspielhaus im pompejanischen Stil und die grandiose Oper, das Teatro Massimo, sind eine imposante Overtüre. Eine der Protagonistinnen der Belle Epoque: Franca Florio. Die Unternehmerrgattin und Muse faszinierte

Zeitgenossen wie Oscar Wilde, Giacomo Puccini, Pietro Cannonico und Giovanni Boldini. Der Maler schuf ein Porträt von ihr. Vielleicht öffnet uns der Palazzo Mazarino die Pforten für einen Blick auf das Gemälde? Auch heute ist die Grande Dame immer wieder Inspiration, so 2007 für Lorenzo Ferreros Ballet „Donna Franca Florio, Regina di Palermo“. Am Abend gibt es sizilianische Küche zum Genießen (A)

2. Tag: Goldenes Palermo – eine Königin und eine Künstlerin

Es geht zunächst nach Monreale. Wir staunen über die großartige Architektur und Ausstattung der Kathedrale: 6000 qm byzantinisches Mosaik! Fantastische Kunstwerke, die umsichtig erhalten und restauriert werden müssen. Barbara ist Mosaizistin und hat in familiärer Tradition das Handwerk erlernt. Sie gewährt uns einen Einblick in ihr Können, und wir versuchen uns selbst an einem kleinen

Mosaik. Zurück in Palermo begeben wir uns auf Spurensuche. Konstanze von Sizilien, Tochter des Königs Roger, aufgewachsen im arabisch-normannischen Sizilien des 12. Jahrhunderts und selbst Königin und Mutter des legendären Staufers Friedrich II., war eine faszinierende Frau des Mittelalters. An ihrem Grab im Dom von Palermo blicken wir zurück, und in der Cappella Palatina wandeln wir auf ihren Spuren. Nachmittags sind wir zu Gast im Palazzo Federico. Dort hält Contessa Alwine, eine entfernte Verwandte von Konstanze, die Fäden in der Hand. Wie unterhält man einen derart wichtigen historischen Besitz? In einem Gespräch gibt sie ein paar Dinge preis und uns einen Einblick in ihre Welt. 25 km (F)

3. Tag: Shooting the Mafia – Mutige Frauen gegen die Mafia

Zunächst Hausfrau und Mutter, bricht die Palermitanerin Letizia Battaglia mit 34 Jahren aus der klassischen Frauenrolle aus und folgt ihrer Passion. Als erste Fotojournalistin Italiens dokumentiert Battaglia die Verbrechen in eindrucksvollen Bildern. Wir fahren in das bergige Hinterland Palermos nach Corleone. Im hiesigen C.I.D.M.A. wird die Antimafia-Bewegung dokumentiert. Ein neuer Saal widmet sich den Schwarz-weiß-Fotografien Letizia Battaglias. Was lösen sie in uns aus? Zurück in Palermo halten wir im Zisa Viertel. Dicht beieinander stehen hier ein arabisches Lustschloss und ein ehemaliges Fabrikgelände, das seit einigen Jahren ein Kulturzentrum (Centro internazionale di fotografia) beherbergt. Widersprüchliche Eindrücke oder typisch Sizilien? Danach braucht es etwas Leichtigkeit, ein Gelato con brioche oder doch lieber gleich einen Aperitif. Lassen wir die Eindrücke in einer stilvollen Bar sacken und den Tag ausklingen. 125 km (F)

4. Tag: Viva Maria auf dem Venusberg

Eine wunderschöne Fahrt entlang der Nordküste Siziliens steht uns bevor, vorbei an Castellamare del Golfo. Über eine spektakuläre Bergstraße erreichen wir Erice. 700 Meter über dem Meer thront das Städtchen, in der Antike Zentrum des Venuskultes. Heute ist Signora Maria im Ort eine Legende. Die kleine Backstube und das Mandelgebäck haben ihr ein unabhängiges Leben ermöglicht, sogar ein Buch hat Maria vor einigen Jahren verfasst. Wir schauen vorbei und lernen in einem Corso di Pasticceria ein paar Geheimnisse der süßen Verführungen der alten Dame kennen. Über die Westküste Siziliens, entlang der Salzgärten, erreichen wir nachmittags Marsala. Der „Hafen Gottes“ ist bekannt für seine Weine und die

Cantina Pellegrino ist eines der traditionellen Unternehmen am Ort. Wir treffen Sylvia. Die Bayerin lebt und arbeitet hier. Sie führt uns durch die Kellerei und klärt auf, warum mit Josephine Despaigne eine französische Winzertochter aus Sauternes eine wichtige Rolle spielte. Sie leitete 1933 das Unternehmen. Rückblick und Ausblick bei einer Degustation der Weine runden unseren Tag ab. Das Abendessen nehmen wir im Baglio Donna Franca ein. 170 km (F, A)

5. Tag: Ein Tag auf Favignana

Vor dem westlichen Zipfel Siziliens liegen die Ägadischen Inseln; imposant, verwunschen und noch nicht vom Tourismus überlaufen. Wir steigen auf ein Schiff und legen ab nach Favignana. In der Nähe des Hafens liegt der Palazzo Florio. Hier wurden einst internationale Gäste empfangen, während in der naheliegenden Tonnara, der ehemaligen Thunfischfabrik, hart gearbeitet wurde. Das dortige Museum erzählt vom Leben auf den Inseln. Mit ihren Romanen über die Familie Florio, „Die Löwen von Sizilien“, feierte die Schriftstellerin Stefania Auci jüngst einen großen Erfolg. Genießen wir die besondere Atmosphäre der Insel, bevor wir zurück nach Marsala fahren. 40 km (F, A)

6. Tag: Agrigento – Kulturhauptstadt 2025 – Kult und Mut

Unsere Fahrt führt durch Siziliens Süden nach Agrigento. Hier stehen die Überreste aus griechischer Zeit, teilweise grandios erhalten. Hoch im Kurs die weiblichen Gottheiten. Wir staunen vor den Tempeln von Hera und Concordia. Und heute? Ganz aus der Nähe stammt Lara Cardella. Sie schrieb sich in den 90ern als junge Frau mit „Ich wollte Hosen“ in die internationalen Bestseller-Listen. Warum ihr Kampf für Freiheit einen hohen Preis hatte, erfahren wir zwischen Mandelbäumen und Oliven. Dort entdecken wir auch eine Gedenkstele für Sophie Scholl. Sie bezahlte ihren mutigen Kampf mit dem Leben. Nach einer Mittagspause fahren wir durch das Landesinnere, seit der Antike die Kornkammer der Insel. Am späten Nachmittag erreichen wir Syrakus an der Ostküste Siziliens. Wir beziehen unser Hotel im Herzen der Altstadt. Abends schauen wir in gemütlicher Runde bei einem Glas Wein den Film „Der Zauber von Malena“ mit Monica Belucci aus dem Jahr 2000. 360 km (F)

7. Tag: Syrakus: Wunder von der heiligen Lucia und die Tränen der Maria

Was für eine Stadt! Auf dem grandiosen Domplatz suchen wir Malena. Wir

entdecken Drehorte des Films wieder und nehmen die Atmosphäre auf. Einen der größten Siege der Antike weihte man in Syrakus der kriegerischen und weisen Athene. Später stand eine junge Frau namens Lucia zu ihrem Glauben. Dafür nahm sie das Martyrium in Kauf; in der Stadt verehrt man sie bis heute. Wir erkunden weiter die Altstadt und hören von der Verwandlung der Nymphe Arethusa und den wundertätigen Tränen der Maria. Anschließend genießen wir bei einem rustikalen Mittagessen während einer Hafenrundfahrt den Blick auf die Stadt. Den Rest des Tages gestalten wir nach eigenem Geschmack. Gehen Sie doch ins Archäologische Museum, wo unter anderem eine berühmte Statue der Aphrodite zu sehen ist. (F)

8. Tag: Spurensuche in Catania und fruchtbarer Ätna

Heute geht es zum grandiosen Ätna! Der Mongibello der Sizilianer nimmt und gibt. Es lebt sich gut an den Hängen des Vulkans. Den Vormittag verbringen wir in Catania. Zwischen dem Fischmarkt, der Via Etnea und der Universität geht es lebhaft zu. Wie schaut es aus mit Frauen an Siziliens ältester Universität? Auch hier findet man heute mehr Frauen unter den fast 40.000 Studierenden. 1940 war Carmellina Naselli hier die erste weibliche Professorin für Literatur. Heute selbstverständlich? Wie sind die Chancen der Akademikerinnen im Süden? Von Catania fahren wir auf den Vulkan und besuchen Daniela. Sie schmeißt mit Charme und Können den Agriturismo „Limoneto“. Wir schauen in ihre rustikale Küche und lassen uns in das Geheimnis ihrer grandiosen „Caponata“, ein typisch sizilianisches Gericht, einweihen; dann genießen wir. Nach einem Bummel durch die Zitronenplantage geht es am Nachmittag zu unserem Hotel. 110 km (F, M)

9. Tag: Tanz auf dem Vulkan: Wege und Ziele

Heute fahren wir an die Nordflanke des Vulkans. Vorbei an der Alcantara Schlucht unternehmen wir einen kleinen Spaziergang am Flussbett und in das pittoreske Castiglione di Sicilia. Danach begegnen wir der jungen und erfolgreichen Winzerin Giulia Monteleone. Im traditionellen Anbaugelände des Ätna widmet sie sich den autochthonen Reben der Vulkanregion. Wir lernen und probieren. Piedimonte ist ein typisches lokales Städtchen. Hier treffen wir Petra, Kunsthistorikerin, Heilpraktikerin und dreifache Mutter. Fragen wir sie nach dem Alltag auf der Insel! Im Gespräch bekommen wir Eindrücke von einem Leben zwischen zwei Welten. Die

Deutsch-Sizilianerin hat sich entschieden.
60 km (F, A)

**10. Tag: Und zum Schluss –
traditionell und ein Muss: Taormina
mit Muße!**

Traum Italiens. Welch eine Lage! Majestätisch thront Taormina über dem Meer. Es bezaubert mit vielen schönen Gassen, mit einem antiken Theater und einem sensationellen Blick. Nehmen wir uns Zeit, flanieren und genießen das charmante Städtchen. Am Abend stoßen wir auf die Frauen an! Und auf uns – cin cin! Gemeinsam blicken wir zurück auf unsere Eindrücke und Erlebnisse. Italien ohne Sizilien macht eben kein Bild! 50 km (F, A)

**11. Tag: Rückreise ab Catania und
Arrivederci Sicilia!**

Wir verabschieden uns von Sizilien und blicken auf inspirierende Tage zurück. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen,
A=Abendessen)

Le grande donne d'Italia

11-Tage-Studienreise ab € 3.495

Termine und Preise 2025/26 in €

Termine/Saison

21.05.-31.05.25 K **3.595**

11.06.-21.06.25 K **3.545**

10.09.-20.09.25 K **3.545**

08.10.-18.10.25 K **3.495**

06.05.-16.05.26 K **3.795**

03.06.-13.06.26 K **3.745**

16.09.-26.09.26 K **3.745**

14.10.-24.10.26 K **3.695**

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter www.gebeco.de/235T092 und in Ihrem Reisebüro.

K Bei diesen Reisetermenen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

ST 235T092

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Palermo	3 Principe de Villafranca	★★★★
Raum Marsala	2 Agriturismo Baglio Donna Franca	★★★★
Syrakus	2 Gran Bretagna Boutique Hotel	★★★
Raum Ätna	3 Mareneve Resort	★★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/235T092

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 302.

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

21.05.-08.10.25 **665**

06.05.-14.10.26 **695**

Teilnehmerzahl

mind. 8 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 302)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Palermo/ab Catania (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Palermo, bei Marsala, in Syrakus und in Linguaglossa. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/235T092
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Dom von Monreale
- Besuch bei einer Mosaizistin
- Auf den Spuren der Mafia in Corleone
- Mandelgebäck in Erice
- Weinproben in Marsala und am Ätna
- Tal der Tempel in Agrigent
- Altstadt von Syrakus und Catania
- Theater von Taormina
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl